Freie Demokraten
Stadtratsfraktion Mainz FDP

zu TOP .....

Mainz, 02.06.2026

## Anfrage 1007/2026 zur Sitzung am 17. Juni 2026
## Zukunft des Gutenberg-Museums - Mitwirkung des Landes Rheinland-Pfalz – Klarheit zur Trägerschaft und Finanzierung (FDP)

Im Koalitionsvertrag zur Bildung der vorherigen Landesregierung bestehend aus SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und FDP wurde ein klares Bekenntnis zum Mainzer Gutenberg-Museum mit der Maßgabe formuliert, eine anteilige Trägerschaft und Finanzierung durch das Land Rheinland-Pfalz verbindlich zu prüfen. Ziel war es, den Forstbestand und den Neubau des Weltmuseums der Druckkunst unter der Mitverantwortung des Landes zu sichern.

Im Koalitionsvertrag der neuen Landesregierung aus CDU und SPD findet das Gutenberg-Museum hingegen keinerlei Erwähnung. Die neue Landesregierung verabschiedet sich damit von der bisherigen kulturpolitischen Priorisierung des Landes zugunsten eines der wichtigsten Kulturprojekte der Landeshauptstadt. Es muss gegenwärtig davon ausgegangen werden, dass die Landeshauptstadt im Wesentlichen allein die Trägerschaft und die Kosten für Neubau des Gutenberg-Museum tragen muss.

**Wir fragen an:**

1. Ist der Verwaltung bekannt, dass der Koalitionsvertrag von CDU und SPD das Gutenberg-Museum außen vorlässt?
2. Hat die Verwaltung, sollte ihr dies bekannt sein, bereits das Gespräch mit der Landesregierung zur Frage der Trägerschaft und Finanzierung gesucht? Wenn nein, warum nicht?
3. Sollte es bereits Gespräche gegeben haben, wie sind die Ergebnisse?
4. Sollte die neue Landesregierung eine Mitfinanzierung des Neubaus und Mitträgerschaft des Museums durch das Land ausschließen, wie wirkt sich dies generell auf die Zukunft des Gutenberg-Museums in seiner jetzigen Planung aus?

Susanne Glahn
Fraktionsvorsitzende